



Bezirksausschuss des 8. Stadtbezirkes
Schwanthalerhöhe
Frau Sibylle Stöhr
BA-Geschäftsstelle Süd
Meindlstr. 14
81373 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

11.11.2020

Ausstattung ausgewählter Ampeln mit dem „Grünpfeil ausschließlich für Radfahrer“

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00900 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 08 – Schwanthalerhöhe vom 13.10.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Bezirksausschussmitglieder,

in Ihrem Antrag haben Sie diverse Stellen im Stadtbezirk 08 - Schwanthalerhöhe vorgeschla-
gen, an denen aus Sicht des BA 08 eine Beschilderung mit einem „Grünpfeil für den Radver-
kehr“ wünschenswert wäre.

Zunächst vielen Dank für Ihren Hinweis und das Interesse an dieser neuen Regelung zu
Gunsten des Radverkehrs.

Leider kann das Kreisverwaltungsreferat vor einer Festlegung der Ausführungsbestimmungen
zur StVO in der Verwaltungsvorschrift (VwV-StVO) keine neuen Anordnungen, die über die des
zugrunde liegenden Verkehrsversuches zur Einführung der Regelung hinausgehen, treffen.

In der Umsetzung handelt es sich um ein sogenanntes „Geschäft der laufenden Verwaltung“
und die erforderliche Prüfung wird nach Einführung der VwV spätestens dann „automatisch“
miterledigt, wenn an einer Lichtsignalanlage eine Änderung ansteht.

Im Rahmen des Möglichen werden wir bei Umplanungen oder Neuplanungen an
Lichtsignalanlagen grundsätzlich auch die Anordnung des neuen Verkehrszeichens „Grünpfeil
für Rad Fahrende“ prüfen und gegebenenfalls erlassen, sofern die Voraussetzungen erfüllt
sind.

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Öffnungszeiten:
nur mit Terminvereinbarung

Internet:
www.kvr-muenchen.de
www.strassenverkehr-muenchen.de

Jede Örtlichkeit, an der ein solches Schild angebracht werden soll, ist dafür – gegebenenfalls auch mehrfach - vor Ort zu besichtigen und der Verkehr dort zu beobachten. Erst nach sorgfältigen Ortsbesichtigungen kann das Schild angeordnet und montiert werden.

Inzwischen gibt es schon eine Vielzahl von beantragten Stellen aus dem gesamten Stadtgebiet. Wir können diese aufgrund unserer beschränkten Ressourcen, nach Einführung der VwV, nur sukzessive im oben genannten Rahmen abarbeiten.

Selbstverständlich haben auch wir großes Interesse an der - von uns selbst maßgeblich mit angeregten - neuen Regelung und werden sie sukzessive umsetzen, sobald die Voraussetzungen dafür vorliegen. Die Verwaltung muss sich mit den vorhandenen eingeschränkten Ressourcen aber bis auf Weiteres auf die Arbeit konzentrieren, die den Erhalt oder eine Verbesserung der Verkehrssicherheit zum Ziel hat. Das neue Verkehrszeichen dient jedoch nicht dem Zweck, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, sondern ermöglicht es, den - gegenüber der Verkehrssicherheit nachrangigen - Komfort für Rad Fahrende zu erhöhen.

Eine „konzertierte Sonderaktion“ zur Prüfung der Grünpfeil-Beschilderung für den Radverkehr in signalisierten Kreuzungsbereichen können wir auf Grund der kritischen Personalsituation im Bereich Verkehrssteuerung des Kreisverwaltungsreferates – später des Mobilitätsreferates – derzeit leider nicht in Aussicht stellen.

Dafür bitten wir um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen